

Pressedienst

Pressemitteilung 124/2019

Azubis und Ausbildungsbetriebe stärken

Das Projekt SKM der Universität geht in die zweite Runde, Azubis mit Fluchterfahrung und Migrationshintergrund und ihre Betriebe werden in den Blick genommen – Einladung zum Workshop am 23. Oktober 2019

Ausbildungsabbrüche von Auszubildenden führen nicht nur zu einem Bruch in ihrer Biografie, sondern verursachen auch in den Betrieben hohe Kosten. Sprachliche Kompetenzen sind die Voraussetzung für das fachlich-theoretische Lernen von Auszubildenden mit Fluchterfahrung und Migrationshintergrund. Die Entwicklung und Stärkung sozialer Kompetenzen wird häufig erst zweitrangig oder bei Problemen betrachtet.

Nach dem erfolgreichen Verlauf der Begleitung von Auszubildenden mit Fluchterfahrung und Migrationshintergrund im Projekt „Soziale Kompetenzen für Auszubildende und Mediationstraining für Ausbilder*innen (SKM)“ durch Studierende, startet mit dem Wintersemester eine weitere Runde.

Teilnehmende Ausbildungsbetriebe werden auch weiterhin kostenlos beraten und können praxisorientiertes Coaching, Mediation und Konfliktbearbeitungstrainings in Anspruch nehmen. Aus der begleitenden Forschung werden Handlungsempfehlungen speziell für Betriebe im Landkreis Vechta entwickelt.

Am 23. Oktober 2019 laden die Kreishandwerkerschaft Vechta und die Universität Vechta zu einem gemeinsamen Workshop ein, um die ersten Erkenntnisse aus dem Projekt vorzustellen. Anschließend werden Probleme sowie Fragen aus der Praxis anhand von Methoden aus der Mediation und professionellem Feedback besprochen und bearbeitet. Ausbilder*innen erhalten eine Teilnahmebestätigung über zwei Fortbildungsstunden und es besteht die Möglichkeit zur weiteren Vernetzung.

Der Workshop steht den Mitgliedern der Kreishandwerkerschaft offen. Dabei ist es egal, ob sie bereits Azubis mit Fluchterfahrung und Migrationshintergrund beschäftigen oder nicht. Die Veranstaltung findet von 18:00 bis 20:00 Uhr in der Kreishandwerkerschaft in Vechta statt.

Interessierte Ausbildungsbetriebe außerhalb der Kreishandwerkerschaft können sich bei Kirsten Rusert (kirsten.rusert@uni-vechta.de) über weitere Angebote des Projekts informieren bzw. anmelden.

Darüber hinaus möchte das Projektteam jetzt schon auf die Veranstaltung „Erfolgreiche Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten – kanadische und deutsche Wege“ am 13. November von 17:00 – 19:00 Uhr aufmerksam machen.

Das Projekt SKM wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert.

Vechta, 25. September 2019

Pressekontakt:

Katharina Genn-Blümlein
Universität Vechta
Präsidialbüro, Leitung Marketing und Kommunikation
Fon +49 (0) 4441.15 488
Fax +49 (0) 4441.15 523
E-Mail pressestelle@uni-vechta.de